



ANWENDERBERICHT **carexpert**

# Kalkulationsbeschleuniger für Sachverständige

Bis zu sechs Fahrzeugbegutachtungen und am selben Tag noch die Datenübermittlung an die Versicherung? Bei der carexpert KFZ-Sachverständigen GmbH mit ihren rund 300 Sachverständigen ist dies kein Problem. Möglich macht dies ein digitaler Datenturbo. Das Unternehmen setzt konsequent auf eine mobile digitale Erfassung von Fahrzeugschäden und die Verbindung der eigenen Software „eGutachten“ mit SilverDAT calculateEXP über Schnittstellen.



DAT-Geschäftsführer Jens Nietzschmann (l.) und carexpert-Geschäftsführer Carsten Maiwald

## Logische Fortsetzung der Zusammenarbeit

Mit der Ausdehnung auf das Besichtigungsgeschäft erweitert carexpert seine Zusammenarbeit mit der Deutschen Automobil Treuhand (DAT). Diese begann 2014 damit, dass das Wallufer Unternehmen die Sachverständigen-Version von SilverDAT nutzt, um Kalkulationen und Kostenvorschläge anderer Anbieter gegenzuprüfen. Nun sind auch die Sachverständigen im Feld mit der Software der DAT ausgestattet worden. Diese können bei carexpert auf einen besonderen Vorteil setzen: Am Anfang übermittelt die zentrale Disposition den Sachverständigen pro Arbeitstag drei bis sechs Aufträge zur Fahrzeugbegutachtung. Dabei gehen die Sachverständigen unter unterschiedlichen Voraussetzungen zu Kunden und Werkstätten. Oft handelt es sich um Erstbesichtigungen, außer den Basisdaten und einer VIN gibt es über Fahrzeuge im Vorfeld

keine Informationen. Die liegen höchstens bei Nachbesichtigungen vor, wenn Versicherungen im Rahmen der Kaskoabwicklung Informationen zum Fahrzeug und Bilder vom Schaden senden. Die Besonderheit bei carexpert ist: Die Disposition kümmert sich generell um alle relevanten Unterlagen und darum, dass das Fahrzeug dort steht, wo der Sachverständige seinen Job am besten erledigen kann. Und sie gibt dem Sachverständigen alle Informationen über die Umstände bei der Besichtigung, sagt ihm also beispielsweise, ob eine Hebebühne vor Ort nutzbar ist.

## Komplett offline mit modernster Hard- und Software

Mit den so vorbereiteten Aufträgen fährt der Sachverständige von carexpert seine Anlaufstellen an. Sein Rüstzeug besteht im Wesentlichen aus

einem mit einem bestimmten Softwarepaket ausgestatteten, besonders leistungsstarken Tablet-PC sowie einer Kamera. Zum Softwarepaket gehören unter anderem das eGutachten, das ist eine im Haus selbst entwickelte Produkterstellungssoftware für alle

## Gründe für die DAT-Software

- Fortsetzung einer bisher sehr erfolgreichen Zusammenarbeit
- Ausfallsicherheit, carexpert nutzt mehrere Kalkulationsanbieter
- SilverDAT calculateEXP umfasst auch Nutzfahrzeuge
- Offline-Fähigkeit, da Verfügbarkeit von Internet nicht flächendeckend mobil vorhanden
- Preis-/Leistungsverhältnis

Begutachtungsvorgänge und Kalkulationssoftwares von mehreren Herstellern, darunter das über eine Schnittstelle angebundene SilverDAT calculateEXP. Es wurde von der DAT speziell an die Anforderungen von carexpert angepasst und stellt ein Modul der neuen Software „SilverDAT 3“ für Sachverständige dar. So funktioniert es komplett offline und unterstützt beispielsweise die Anwender mittels

Stifteingabe auf den mobilen Endgeräten.

„Die Stifteingabe ist auf Tablets, wie wir sie unseren Sachverständigen mitgeben, gegenüber der Fingereingabe einfach die genaueste Bedienart, etwa in Bereich der Teileauswahl“, so Dipl.-Ing. Stefan Schüßler Leiter Sachverständigenorganisation der carexpert KFZ-Sachverständigen GmbH.

Die Bilder macht der Sachverständige mit einer Kamera und kopiert diese auf seinen Tablet-PC. Die Komprimierung erfolgt automatisch im eGutachten von carexpert. Apropos Teileauswahl: Alle Teilepreise und für die Kalkulation notwendigen Fahrzeuginformationen sind in der Offline-Version von SilverDAT calculateEXP enthalten. Selbstverständlich werden die Software und die Daten regelmäßig aktualisiert.

## Drei Fragen an Carsten Maiwald, Geschäftsführer **carexpert**:

### Welche Vorteile haben Ihre Sachverständigen durch die Nutzung der DAT-Software?

*Zu unserer Philosophie gehört es, mit mehreren Kalkulationsanbietern zusammenzuarbeiten. So kann unser Sachverständiger fallabhängig jeweils die beste Auswahl nutzen und somit unseren Kunden den optimalen Service bieten.*

### Warum spielt die Offline-Version der DAT-Software für Ihre Organisation eine so wichtige Rolle?

*Mit der Offline-Version sind wir in der Lage, einen großen Teil der Schäden direkt vor Ort zu kalkulieren. Das Ergebnis kann dann unmittelbar mit dem Fahrzeughalter oder der Werkstatt besprochen sowie eventuelle Fragen direkt geklärt werden. Damit bieten wir den optimalen Kundennutzen für Fahrzeughalter bzw. Werkstatt und halten die Schadenkosten im Griff. ‚Always on‘ ist in Deutschland leider noch nicht Realität.*

### Inwieweit hat sich die Rolle des Sachverständigen im Zeitalter der Digitalisierung gewandelt? Und: Wo geht die Reise hin?

*In den letzten Jahren war Digitalisierung aus meiner Sicht gleichzusetzen mit einer Optimierung und Elektronisierung bestehender Prozesse. Digitalisierung heute bedeutet konsequentes Hinterfragen bestehender und die Einführung ganz neuer Prozesse. Als Beispiele seien hier die Einführung von App-Technologien, Self Service von Prozessbeteiligten oder das Abfragen von Sensorik- und Telematik-Daten und deren Berücksichtigung bei der Schadenkalkulation genannt.*

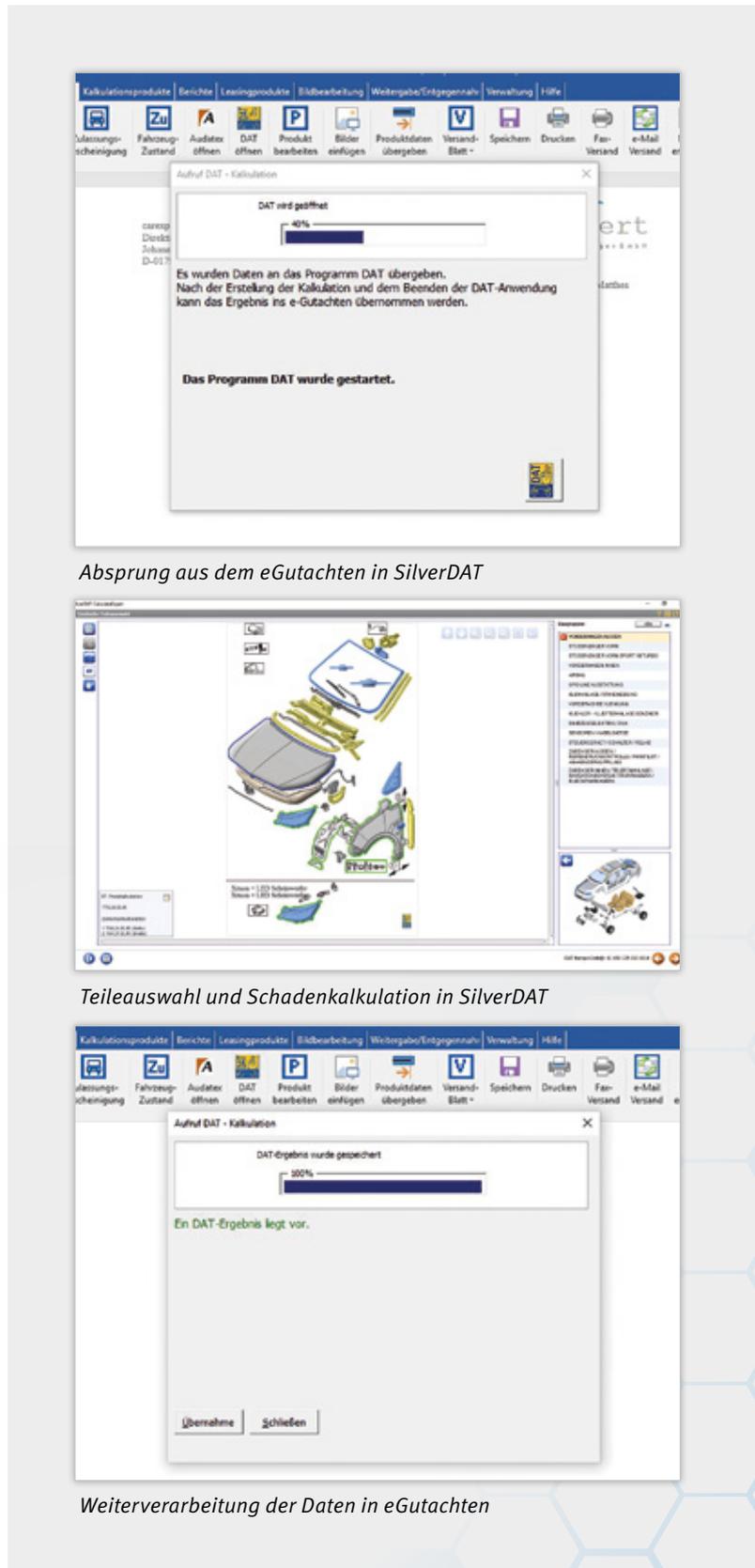
*Schadenmuster und Reparaturmuster werden mit Hilfe von Algorithmen analysiert und bewertet. Somit werden mit künstlicher Intelligenz Maschinen in der Lage sein Fragestellungen zu beantworten.*

*Sachverstand und Kundenorientierung werden dabei in Zukunft noch mehr gefordert sein. Wir werden aber einen Wandel der Aufgaben und damit des Berufsbildes des Sachverständigen erleben.*

Da dem carexpert-Sachverständigen alle Daten offline vorliegen, kann er Schäden onlineunabhängig gleich in der Werkstatt kalkulieren. Er füllt also seine eGutachten-Formularfelder aus und springt dann in die SilverDAT-Kalkulation, welche die vorhandenen Daten übernimmt. Das Kalkulationsergebnis wird wiederum mit der entsprechenden Auswahl ins eGutachten übernommen. Dadurch ist eine medienbruchfreie Arbeit gewährleistet. Natürlich ist der Sachverständige in der Lage, eine vorhandene Internetverbindung zu nutzen, beispielsweise per WLAN. Wenn nötig oder möglich, bleibt das Kalkulationsergebnis gleich in der Werkstatt, woraufhin diese mit der Vorbereitung der Reparatur beginnen kann.

### Hohe Zeitersparnis

„Viele unserer Sachverständigen erledigen die Vorgänge gleich vor Ort. Bei Totalschäden dauert es dagegen rund einen Tag, da die Werte aus den gängigen Restwertbörsen in der Regel erst mit Verzögerung geliefert werden können“, erklärt Schüßler. „Aber immerhin 30 bis 40 Prozent der Fälle können innerhalb eines Arbeitstags abgeschlossen werden.“ Die daraus resultierende Zeitersparnis ist höchst willkommen, denn das Schadensaufkommen ist unverändert hoch. Die carexpert GmbH hat ihre eigenen Sachverständigen somit nicht nur mit der aktuellsten Hard-, sondern auch Software ausgestattet und sieht sich für die Herausforderungen der Digitalisierung sehr gut gewappnet.



*Ab sprung aus dem eGutachten in SilverDAT*

*Teileauswahl und Schadenkalkulation in SilverDAT*

*Weiterverarbeitung der Daten in eGutachten*